



## Pressemitteilung

10.10.2023

Seite 1/2

### thyssenkrupp nucera und Neste unterzeichnen Vereinbarung über die Reservierung von Produktionskapazitäten für 120-MW-Elektrolyseur für eine Raffinerie

- Die finnische Neste Corporation und thyssenkrupp nucera unterzeichnen eine Vereinbarung über die Reservierung von sechs 20-MW-scalum®-Module.
- Die Wasserelektrolyseure würden es Neste ermöglichen, in seiner Raffinerie in Porvoo, Finnland, grünen Wasserstoff zu produzieren.
- Die hohe Nachfrage nach der Technologie von thyssenkrupp nucera führt zur dritten Reservierungsvereinbarung für Produktionskapazitäten innerhalb weniger Monate.

Helsinki/Dortmund, 10. Oktober 2023 – thyssenkrupp nucera, ein weltweit führender Anbieter von hocheffizienter Elektrolyse-Technologie, und Neste planen die Zusammenarbeit bei einem Projekt zur Integration eines 120-Megawatt (MW)-Wasserelektrolyseurs in die Neste-Raffinerie in Porvoo, Finnland. Neste, der weltweit führende Hersteller von nachhaltigem Flugkraftstoff, erneuerbarem Diesel und erneuerbaren Rohstoffen für verschiedene Anwendungen in der Polymer- und Chemieindustrie, hat jetzt mit thyssenkrupp nucera eine Vereinbarung über die Reservierung von Produktionskapazitäten für eine alkalische Wasserelektrolyse-Anlage unterzeichnet. Der Vertrag umfasst die Lieferung von sechs standardisierten 20-MW-scalum®-Modulen mit einer installierten Gesamtleistung von 120 MW, einschließlich entsprechender Beratungsleistungen.

„Unser Projekt ist eines der größten Entwicklungsprojekte für die Produktion von grünem Wasserstoff in europäischen Raffinerien und unterstützt unser Ziel, die Neste-Raffinerie in Porvoo bis 2030 zur nachhaltigsten Raffinerie Europas zu machen. Der grüne Wasserstoff würde in erster Linie in den Prozessen der Raffinerie verwendet werden, um den aus fossilen Rohstoffen hergestellten Wasserstoff zu ersetzen. Es wird erwartet, dass die Investitionsentscheidung im Laufe des Jahres 2024 getroffen wird“, sagt Markku Korvenranta, Executive Vice President bei Neste Oil Products.

Neste prüft auch die Nutzung der Wärmeenergie, die bei der Produktion von grünem Wasserstoff mit dem thyssenkrupp nucera-Elektrolyseur in der Raffinerie entsteht, für die Fernwärmeversorgung. Dementsprechend hat das finnische Unternehmen eine Vorstudie mit Porvoon Energia gestartet, einem regionalen finnischen Energieunternehmen, das sich auf die Erzeugung und Verteilung von Wärme und Strom sowie die Entwicklung von Stromnetzen konzentriert.



„Die Wasserstoffprojekte in der Raffinerie Porvoo werden ein integraler Bestandteil der europäischen Wertschöpfungskette für die Produktion und Nutzung von grünem Wasserstoff sein. Neste hat sich zu diesem Zweck für unsere hochzuverlässige Technologie der alkalischen Wasserelektrolyse entschieden, um seine Raffinerie nachhaltiger zu machen und seinen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck deutlich zu reduzieren“, sagt Dr. Werner Ponikvar, CEO und Vorstandsvorsitzender von thyssenkrupp nucera. Im Juli 2022 erhielt Neste als erstes finnisches Unternehmen von der Europäischen Kommission den IPCEI-Status (Important Project of Common European Interest) für die Wasserstoffprojekte des Unternehmens.

„Die Nachfrage nach unseren hocheffizienten und großtechnischen Elektrolyse-Anlagen steigt kontinuierlich. Deshalb hat sich Neste für die Option entschieden, Partner zu werden und Produktionskapazitäten bei thyssenkrupp nucera zu reservieren, um den Zeitplan seines Projekts zu unterstützen. Es ist bereits die dritte Reservierungsvereinbarung für Produktionskapazitäten innerhalb weniger Monate“, betont Dr. Christoph Noeres, Head of Green Hydrogen bei thyssenkrupp nucera AG & Co. KGaA.

„Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit thyssenkrupp nucera bei den Elektrolyseuren. Sollte die Investitionsentscheidung getroffen werden, würde die Reservierungsvereinbarung es uns ermöglichen, umgehend in die nächste Phase einzutreten“, bestätigt Tero Sario, Projektleiter für das Porvoo Renewable Hydrogen Projekt bei Neste.

thyssenkrupp nucera hat mit Unternehmen weltweit verbindliche Verträge über mehr als 3 Gigawatt Elektrolyseleistung unterzeichnet. Der Spezialist für die alkalische Wasserelektrolyse liefert bereits seine 20-MW-Module für die Elektrolyse-Anlage für Air Products in Saudi-Arabien mit einer Kapazität von über 2 Gigawatt (GW) und ist damit eines der größten Wasserstoff-Projekte der Welt. Auch H2 Green Steel setzt auf die standardisierten 20-MW-Module mit einer Leistung von über 700 MW bei seinem nachhaltigen Stahlwerk in Schweden. Die Referenzprojekte unterstreichen, dass thyssenkrupp nucera der weltweit führende Technologieanbieter für die Industrie im Bereich von mehreren 100 MW- bis in den Gigawatt-Leistungsbereich ist.

thyssenkrupp nucera ist im Juli an die Börse gegangen, um seine ehrgeizigen Wachstumspläne zu unterstützen. Seit dem 18. September ist die thyssenkrupp nucera-Aktie Mitglied im SDAX der Frankfurter Wertpapierbörse.

**Fotos:**

Wenn Sie Fotos benötigen, kontaktieren Sie uns gerne.

**Medienanfragen:**

**Neste**

Please contact Neste's media service, tel. +358 800 94025 /  
media@neste.com (weekdays from 8.30 a.m. to 4.00 p.m.  
EET).



**thyssenkrupp nucera**

Rita Syre  
Senior Media Relations Manager  
Mobil: +49 174 161 86 24  
E-Mail: [rita.syre@thyssenkrupp-nucera.com](mailto:rita.syre@thyssenkrupp-nucera.com)

**Investorenanfragen:**

**thyssenkrupp nucera**

Dr. Hendrik Finger  
Leiter Investor Relations  
Telefon: +49 231 229 724 347  
E-Mail: [hendrik.finger@thyssenkrupp-nucera.com](mailto:hendrik.finger@thyssenkrupp-nucera.com)

**Über Neste:**

Neste (NESTE, Nasdaq Helsinki) entwickelt Lösungen zur Bekämpfung des Klimawandels und zur Beschleunigung des Übergangs zu einer Kreislaufwirtschaft. Das Unternehmen veredelt Abfälle, Rückstände und innovative Rohstoffe zu erneuerbaren Kraftstoffen und nachhaltigen Rohstoffen für Kunststoffe und andere Materialien. Als weltweit führender Hersteller von nachhaltigem Flugkraftstoff und erneuerbarem Diesel und Vorreiter bei der Entwicklung erneuerbarer und kreislauffähiger Rohstofflösungen für Polymere und Chemikalien unterstützt Neste seine Kunden dabei, ihre Treibhausgasemissionen bis 2030 um mindestens 20 Millionen Tonnen jährlich zu reduzieren.

Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, die Ö raffinerie Porvoo in Finnland bis 2030 zur nachhaltigsten Raffinerie in Europa zu machen. Neste hat sich verpflichtet, bis 2035 eine kohlenstoffneutrale Produktion zu erreichen, und wird die Kohlenstoffemissionsintensität der verkauften Produkte bis 2040 um 50 % senken. Neste hat auch hohe Standards für Biodiversität, Menschenrechte und die Lieferkette gesetzt. Das Unternehmen wird regelmäßig in den Dow Jones Sustainability Indizes und in der Global 100 Liste der weltweit nachhaltigsten Unternehmen aufgeführt. Im Jahr 2022 belief sich der Umsatz von Neste auf 25,7 Milliarden Euro. Mehr lesen: [neste.com](https://neste.com)

**Über thyssenkrupp nucera:**

thyssenkrupp nucera bietet weltweit führende Technologien für hocheffiziente Elektrolyseanlagen. Das Unternehmen verfügt über umfangreiches Know-how in Planung, Beschaffung und Bau von elektrochemischen Anlagen. Die Erfolgsbilanz umfasst mehr als 600 erfolgreich installierte Projekte mit einer Gesamtkapazität von mehr als 10 Gigawatt. Mit der Wasserelektrolyse-Technologie zur Erzeugung von grünem Wasserstoff schafft thyssenkrupp nucera innovative Lösungen im industriellen Maßstab für grüne Wertschöpfungsketten und eine dekarbonisierte Industrie – ein großer Schritt in Richtung Klimaneutralität. thyssenkrupp nucera hat im Juli erfolgreich einen Börsengang durchgeführt und ist seit September Mitglied im SDAX der Frankfurter Wertpapierbörse.

[www.thyssenkrupp-nucera.com](https://www.thyssenkrupp-nucera.com)